

11.08.2025

Drucksache 135/25

Befreiung von der Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Jahr 2024

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Finanzen und Konzernsteuerung	08.09.2025	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreisausschuss	08.10.2025	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	09.10.2025	Entscheidung	öffentlich
Organisationseinheit	Kämmerei		
Berichterstattung	Kreisdirektor Philipp Reckermann		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.01.	Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft	
Produkt	01.01.03	Kommunalaufsicht und Beteiligungen	
Haushaltsjahr	Ertrag/Einzahlung [€]		
	Aufwand/Auszahlung [€]		
Klimarelevante Auswirkungen	☒ keine ☐ positive ☐ negative		
Umfang der Auswirkungen	Erläuterung siehe Sachbericht		

Beschlussvorschlag

Das Vorliegen der Voraussetzungen zur Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2024 gemäß § 116 a GO NRW i. V. m. § 53 Abs. 1 KrO NRW wird beschlossen. Von der Möglichkeit der Befreiung zur Aufstellung des Gesamtabchlusses zum Stichtag 31.12.2024 wird Gebrauch gemacht.

Sachbericht

Nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), die über § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) auch für die Kreise gelten, ist der Kreis Unna grundsätzlich zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses verpflichtet. Allerdings enthält das zum 1. Januar 2019 in Kraft getretene Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (2. NKFWG NRW) mit dem neu eingefügten § 116 a GO NRW die Möglichkeit einer größenabhängigen Befreiung von dieser Pflicht.

Danach kann der Kreistag des Kreises Unna bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses entscheiden. Die Entscheidung ist jedes Jahr aufs Neue zu treffen. Wird von der Befreiung Gebrauch gemacht, ist zwingend ein Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW zu erstellen. Dieser hat wie bisher Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, darunter die Angabe der Beteiligungsverhältnisse, die Jahresergebnisse, Übersichten über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals sowie eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit dem Kreis Unna. Das dazu veröffentlichte Muster galt erstmals für den Beteiligungsbericht 2020.

Gemäß § 116 a GO NRW müssen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses am Abschlussstichtag des Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der drei nachstehenden Merkmale zutreffen:

1. die Bilanzsummen in den Bilanzen des Kreises Unna und der einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Abs. 3 GO NRW übersteigen insgesamt nicht mehr als 1.500.000.000 Euro,
2. die dem Kreis Unna zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Abs. 3 GO NRW machen weniger als 50 % der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung des Kreises Unna aus,
3. die dem Kreis Unna zuzurechnenden Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 a GO NRW machen insgesamt weniger als 50 % der Bilanzsumme des Kreises Unna aus.

Zur Entscheidung über das Vorliegen der Voraussetzungen zur Befreiung müssten somit zum Stichtag 31.12.2024 und zum 31.12.2023 jeweils mindestens zwei der o.g. Merkmale zutreffen. Aktuell liegen noch nicht alle geprüften Jahresabschlüsse für das Geschäftsjahr 2024 vor, sodass bei der Prüfung auch auf zwei Jahresabschlussentwürfe des Jahres 2024 zurückgegriffen wird. Es wird davon ausgegangen, dass die Prüfungen der Jahresabschlüsse 2024 keine wesentlichen Änderungen der Zahlen ergeben.

Beteiligung	2023	2024
	Bilanzsumme	Bilanzsumme
	in EUR	in EUR
verbundene vollzukonsolidierende Unternehmen		
Kreis Unna (2024: Entwurf)	556.427.042	572.695.427
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	28.875.933	27.073.531
Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	20.320.044	19.625.551
GWA - Gesellschaft f. Wertstoff- u. Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)	55.802.317	57.754.487
GWA REsource Fröndenberg GmbH	1.822.509	1.594.802
Bioenergie Kreis Unna GmbH	18.156.095	17.391.104
Solarpark Fröndenberg GmbH	47.991	4.505.905
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung mbH (AKU)	1.158.429	1.356.481
Summe verbundene Unternehmen	682.610.361	701.997.290
assoziierte Unternehmen		
Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS)	174.344.247	185.122.365
MVA Hamm Eigentümer GmbH	19.217.029	21.925.415
MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft	22.339.294	17.614.528
GWA REsource Kreis Unna GmbH	34.066.625	49.934.312
Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) (2024 Entwurf)	14.971.594	8.262.511
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG)	57.775.424	55.656.529
Summe assoziierte Unternehmen	322.714.212	338.515.659
Summe aller Unternehmen	1.005.324.573	1.040.512.949

Die kumulierten Bilanzsummen liegen deutlich unter dem Schwellenwert von 1,5 Mrd. €. Damit ist dieses Merkmal erfüllt.

Bei der Berechnung zu den Merkmalen 2 und 3 sind nur die dem Kreis Unna zuzurechnenden Erträge der vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche zu berücksichtigen:

Beteiligung		2023	2023 anteilig	2024	2024 anteilig
	Beteili- gungs- quote	ordentl. Erträge	ordentl. Erträge	ordentl. Erträge	ordentl. Erträge
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
verbundene vollzukonsolidierende Unternehmen					
Kreis Unna (2024: Entwurf)		630.127.305	630.127.305	698.405.040	698.405.040
Summe Kreis Unna		630.127.305	630.127.305	698.405.040	698.405.040
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	50,19%	40.901.649	20.528.538	42.579.302	21.370.552
Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	100,00%	8.712.707	8.712.707	8.583.042	8.583.042
GWA - Gesellschaft f. Wertstoff- u. Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)	100,00%	32.720.093	32.720.093	69.817.987	69.817.987
GWA REsource Fröndenberg GmbH	51,00%	1.316.379	671.353	1.423.686	726.080
Bioenergie Kreis Unna GmbH	51,00%	8.401.940	4.284.989	8.164.757	4.164.026
Solarpark Fröndenberg GmbH	74,90%	13.211	9.895	221	165
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung mbH (AKU)	100,00%	14.048.408	14.048.408	16.375.501	16.375.501
Summe vollkonsolidierungspflichtige Unternehmen		106.114.388	80.975.984	146.944.495	121.037.352
% in Relation zum Kreis Unna		16,84	12,85	21,04	17,33

Die dem Kreis Unna zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche machen mit 12,85 % bzw. 17,33 % deutlich weniger als 50 % der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung des Kreises Unna aus. Damit ist auch dieses Merkmal erfüllt.

Beteiligung		2023	2023 anteilig	2024	2024 anteilig
	Beteili- gungs- quote	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
verbundene vollzukonsolidierende Unternehmen					
Kreis Unna (2024: Entwurf JA)		556.427.042	556.427.042	572.695.427	572.695.427
Summe Kreis Unna		556.437.250	556.427.042	572.695.427	572.695.427
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	50,19%	28.875.933	14.492.831	27.073.531	13.588.205
Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	100,00%	20.320.044	20.320.044	19.625.551	19.625.551
GWA- Gesellschaft f. Wertstoff- u. Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)	100,00%	55.802.317	55.802.317	57.754.487	57.754.487
GWA RSource Fröndenberg GmbH	51,00%	1.822.509	929.480	1.594.802	813.349
Bioenergie Kreis Unna GmbH	51,00%	18.156.095	9.259.608	17.391.104	8.869.463
Solarpark Fröndenberg GmbH	74,90%	47.991	35.945	4.505.905	3.374.923
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung mbH (AKU)	100,00%	1.158.429	1.158.429	1.356.481	1.356.481
Summe vollkonsolidierungspflichtige Unternehmen		126.183.318	101.998.654	129.301.862	105.382.460
% in Relation zum Kreis Unna		22,68	18,33	22,58	18,40

Die dem Kreis Unna zuzurechnenden anteiligen Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche machen mit 18,33 % bzw. 18,40 % deutlich weniger als 50 % der Bilanzsumme des Kreises Unna aus. Damit ist auch dieses Merkmal erfüllt.

Die gesetzlichen Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses 2024 sind erfüllt.

Bereits jetzt erstellt der Kreis Unna einen Beteiligungsbericht, welcher einen tiefen Einblick in die wirtschaftliche Lage der Unternehmen gibt und umfassend über die Beteiligungsverhältnisse des Kreises Unna informiert. Er ist daher für den Kreis Unna das im Vergleich zum Gesamtabchluss – auch unter arbeitsökonomischen Aspekten beim Kreis und den Gesellschaften – geeignetere Instrument zur Vermittlung der entsprechenden Informationen. Wie für die Jahre 2019-2023 soll daher auch für das Jahr 2024 von der Befreiungsmöglichkeit Gebrauch gemacht werden.

Anlagen

keine